



SARS-COV-2 Hygiene- Schutz- Konzept

Unser Ansprechpartner zum Hygiene-Schutz

Name: Vorstandes des SSC Jena e.V. (über Geschäftsstelle)

E-Mailadresse: geschaeftsstelle@ssc-jena.de

Verabschiedet

am: 18.05.2020
vom: Vorstand des SSC Jena
Cheftrainer Lars Schmidt

Sport- und Sozialclub Jena e.V.

Einleitung

Inhaltsverzeichnis

Besondere personenbezogene Maßnahmen

- | | |
|--|-----|
| 1. Unterweisung und aktive Kommunikation | S.4 |
| 2. persönliche Schutzausrüstung | S.4 |
| 3. Mund-Nasen-Bedeckungen | S.4 |
| 4. Verfahrensweg bei Verdachtsfällen | S.4 |

Besondere technische Maßnahmen

- | | |
|---|-----|
| 5. Gestaltung des SSC-Geländes | S.5 |
| 6. Sanitärräume, Küchen, Aufenthaltsräume | S.5 |
| 7. Besprechungen/Zusammenkommen/Meetings | S.5 |

Besondere trainingspezifische Maßnahmen

- | | |
|--|-----|
| 8. Trainingsgruppen | S.6 |
| 9. Sicherung ausreichender Mindestabstände | S.6 |
| 10. Sportgeräte/ Trainingspläne | S.7 |
| 11. Pausengestaltung | S.7 |
| 12. Zutritt von vereinsfremden Personen | S.7 |

Besondere Maßnahmen des Sport- und Sozialclubs Jena e.V. S.7-8

Anhang

[Leitfaden zum Wiedereinstieg in den Trainingsbetrieb des DHB](#)

[10 Leitplanken des DOSB](#)

Einleitung

Mit diesem Hygienekonzept verpflichtet sich der SSC Jena, die Maßnahmen zum Schutz aller Mitglieder des Vereins einzuhalten und diese immer wieder mit den Vorgaben der Stadt Jena und den Empfehlungen des Landes Thüringen und des Robert-Koch-Instituts abzugleichen und ggf. anzupassen.

Mit den nachfolgenden besonderen Maßnahmen wird das Ziel verfolgt, die Infektionsketten zu minimieren und die Gesundheit der Bevölkerung und aller Mitglieder des Vereins zu schützen und den Sportbetrieb unter den gegebenen Vorgaben und Einschränkungen wieder schrittweise aufzunehmen. Das Konzept richtet sich nach den besonderen Vorgaben des Landes Thüringen und der Stadt Jena und bezieht die Empfehlungen vom deutschen Hockeybund und die 10 Leitlinien vom deutschen olympischen Sportbund mit ein.

Unser Grundsatz:

- Die Gesundheit aller Mitglieder und der Bevölkerung haben höchste Priorität.
- Wir stellen zwischen allen Personen einen Mindestabstand von 1,5 m sicher.
- Sollte der Mindestabstand nicht gewährleistet werden können, wird eine Mund-Nasenbedeckung getragen.
- Bei Verdachtsfällen einer Infektion mit Covid-19 wird ein festgelegtes Verfahren angewendet.
- Personen, die in den letzten 14 Tagen Kontakt zu einer, mit dem Coronavirus infizierten Person hatten, dürfen nicht am Training teilnehmen.

Besondere personenbezogene Maßnahmen

1. Unterweisung und aktive Kommunikation

- Jedes Mitglied des Vereins erhält vor dem ersten Trainingstag einen Informationsbogen bzgl. der besonderen Maßnahmen zum Beginn des Trainingsbetriebes des SSC Jena und erhält Informationen zu den allgemeinen Themen der Hygiene und Gefahren und den aktuellen Empfehlungen des RKI. Diese müssen zum ersten Training beim Trainer unterschrieben abgegeben werden.
- Kinder, Eltern, Trainer erhalten Informationen zum Trainingsablauf per Mail.
- Alle Trainer werden vor dem ersten Training vom Sportwart über alle Schutzmaßnahmen belehrt und müssen diese auch unterschreiben, sie sind dazu verpflichtet, alle Maßnahmen einzuhalten und achten darauf, dass diese auch in ihren Gruppen umgesetzt werden.
- Die Hygiene- Schutzmaßnahmen sind sichtbar im Vereinsgelände aufgehängt (Schaukasten).
- Die Einhaltung der Maßnahmen ist durch die Trainer und den Hygieneverantwortlichen zu überprüfen.

2. persönliche Schutzausrüstung

- Es stehen ausreichend Hygiene- und Desinfektionsmittel zur Verfügung.

3. Mund-Nasen-Bedeckungen

- Alle Trainer/innen haben einen Mundschutz bei sich und halten min. 1,5 Meter Abstand.
- Alle Spieler/innen haben einen Mund-Nasen-Schutz bei sich zu tragen.
- Bei notwendigem Kontakt zu Personen ist ein Mundschutz zu tragen.

4. Verfahrensweise bei Verdachtsfällen

- Bei einem Verdachtsfall ist der Ansprechpartner zum Hygieneschutz des Vereins zu informieren, dieser setzt sich dann mit den örtlichen Behörden in Verbindung.
- Im Verdachtsfall bzw. einer Ansteckung eines Gruppenmitglieds an dem Coronavirus muss der Trainingsbetrieb unverzüglich eingestellt und Absprachen bezüglich der Weiterführung mit den örtlichen Anlaufstellen – Gesundheitsämtern oder hausärztliche Praxen – geführt werden. Bis eine Infektion ausgeschlossen bzw. bestätigt wird, kann der Trainingsbetrieb der Kleingruppe nicht fortgesetzt werden.

Besondere technische Maßnahmen

5. Gestaltung des SSC-Geländes

- Das Trainingsgelände befindet sich auf einem 21000 qm großen Grundstück, trainiert wird auf dem Kunstrasenplatz mit einer Größe von 6000 qm
- Beim Bringen und Abholen der Kinder werden die Eltern gebeten, im Auto zu bleiben.
- Es werden Spender mit Desinfektionsmittel am Ein- und Ausgang des Sportgeländes sichtbar aufgestellt.

6. Sanitärräume, Küchen, Aufenthaltsräume

- Aufenthaltsräume, Umkleidekabinen und Küchen bleiben geschlossen.
- Ausschließlich die ausgewiesene Toilette und das entsprechende Waschbecken stehen zur Nutzung bereit, hierbei sind die Aushänge bzgl. der Hygiene zu beachten.
- Türklinken, Oberflächen und Toiletten sind nach jedem Training ordnungsgemäß zu desinfizieren. Hierfür stehen Einweghandschuhe zur Verfügung.
- Es darf immer nur eine Person die Sanitäranlage nutzen. Diese ist ordnungsgemäß zu verlassen.
- Die Sanitäranlage wird regelmäßig gelüftet.
- Im gesperrten Bereich der Sanitäranlagen muss durch Spülen bis zur Temperaturkonstanz eine Stagnation in der Trinkwasserinstallation vermieden werden.

7. Besprechungen/Zusammenkommen/Meetings

- Sämtliche Veranstaltungen, wie Mitgliederversammlungen, Feste und Spiele sind nicht gestattet.
- Bei notwendigen Sitzungen muss ein ausreichender Mindestabstand zwischen den Teilnehmern gegeben sein, max. dürfen sich 6 Personen in einem Raum aufhalten, kann der Abstand nicht eingehalten werden, wird eine Mund-Nasenbedeckung getragen
 - Um ggf. Infektionsketten nachvollziehen zu können, werden alle Beteiligten in einer Liste aufgeführt mit Namen und Telefonnummer

Besondere trainingspezifische Maßnahmen

8. Trainingsgruppen

- Es ist eine Voranmeldung zum Training beim Trainer/in anzumelden.
- Vor jedem Training wird der Name, Telefonnummer, Start und Ende des Trainings und der Trainer der Gruppe dokumentiert, um mögliche Infektionsketten nachvollziehen zu können.
- Beim Betreten des Sportplatzes sind die Hände zu desinfizieren.
- Beim Betreten und Verlassen der Anlage sowie beim Wechsel von Trainingsbereichen ist ein Mindestabstand von mind. 1,5 m einzuhalten.
- Jede Gruppe hat einen festen Trainer/Aufsichtsperson.
- Es befinden sich max. 6 Paare (bestehend aus 2 Spielern) und max.2 Trainer auf dem Platz.
- Nach dem Training verlassen die Spieler/innen einzeln und nach Aufforderung durch den/die Trainer/in den Platz und halten die Abstandsregeln ein.
- Angehörige von Risikogruppen und/ oder Personen einer Risikogruppe obliegt die freie Entscheidung auf eigene Gefahr am Training seiner Gruppe teilzunehmen.

Phase	1	2	3
Start ab:	25.05.2020		
max. Sportler pro Gruppe	2		
max. Gruppen auf dem Hockeyfeld	6		
max. Gruppen pro Trainer	3		

Gestaltung der Phasen orientiert sich an den Empfehlungen des DHB, siehe Anhang

9. Sicherung ausreichender Mindestabstände

- Das Training findet ausschließlich unter freiem Himmel in Kleingruppen statt, max. 12 Aktive gleichzeitig auf dem Platz.
- Pro Trainingsbereich dürfen sich 2 Personen unter Einhaltung des Mindestabstands von mind. 1,5 m zueinander aufhalten. Die Trainingsbereiche werden durch die Trainer aufgeteilt.
- Abstandsregeln werden konsequent eingehalten: Also kein Abklatschen, Umarmen, Händeschütteln, Schulterklopfen u. ä.
- Vermeiden von 2-Kämpfen, d. h. keine wettkampfnahen Spielformen oder Ähnliches, sondern klarer Schwerpunkt Technik- und Athletiktraining:
- Es wird nach einem festen Trainingsplan trainiert:

10. Sportgeräte/ Trainingspläne

- Jedes Spielfeld ist ausgerüstet mit entsprechendem Trainingsmaterial für jede/n Spieler/in. Materialien werden nicht von Trainingsbereich zu Trainingsbereich weitergegeben und nicht mit der bloßen Hand berührt.
- Jede/r Spieler/in bleibt in seinem Bereich bis zum Ende des Trainings.
- Jede/r Aktive hat einen eigenen Schläger und Trinkutensilien mitzubringen. Wer noch nicht über einen eigenen Schläger verfügt, bekommt für die nächste Zeit festen Leihschläger zur Verfügung gestellt.
- Es gibt angefertigte Trainingspläne, diese werden per E-Mail an alle Trainer weitergeleitet

11. Pausengestaltung

- Zwischen den Trainings liegen immer 30 min Pause, um die Sportgeräte, Toiletten und Oberflächen zu säubern.
- Alle Spieler sind max. 10 min vor Trainingsbeginn auf dem Platz und kommen schon umgezogen zum Training, dass Duschen im Verein ist untersagt.

12. Zutritt von vereinsfremden Personen

- Der Zutritt von vereinsfremden Personen ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung und unter Wahrung der Hygieneverordnung gestattet.
- Es ist ein Mindestabstand von 1,5 m einzuhalten, sollte dies nicht möglich sein, ist ein Mundschutz von den Beteiligten zu tragen.
- Vereinsfremde Personen werden in einer Liste mit Name, Telefonnummer, Datum und Uhrzeit des Zutritts geführt, Personen die Kinder bringen oder abholen sind davon ausgeschlossen

Besondere Maßnahmen des Sport- und Sozialclubs Jena e.V.

- Bei Anzeichen von Erkältungssymptomen ist es untersagt, den Sport- und Sozialclub Jena zu betreten.
- Auf Fahrgemeinschaften zum und vom Training wird verzichtet.
- Angehörige von Risikogruppen sind besonders zu schützen, hier ist ein Individualtraining in Absprache mit den Trainern möglich.
- Es findet kein aktiver Spielbetrieb statt.
- Bis Mitte Oktober wird Hockey im Freien gespielt. Für die Hallensaison müssen dann neue Maßnahmen entwickelt werden.

Ein Verstoß gegen die im Vorfeld bekanntgegebenen Regeln führt zum Trainingsausschluss.

Ordnungswidrigkeiten sind durch die handelnden Personen direkt zu begleichen. Kosten die der Verein zu tragen hat, werden umgelegt!

Alle, im Rahmen des Hygiene-Schutzkonzeptes, dokumentierten Daten, werden nur im Verdachtsfall und nur nach auf Anforderung an die notwendigen Behörden weitergeleitet. Diese werden nach 3 Wochen automatisch vernichtet.